Wohlenschwil: Die SBB luden zum Baustellenfest in der «Wiege» und wollten der Bevölkerung «Danke» sagen

# Dieses «Dankeschön» kommt gut an

**Neben vorbeifahrenden Zügen – im Grünen – fand am Samstag bei der Wiege ein Baustellenfest statt. Die SBB wollten allen Danke sagen.**

*Als Dank luden die SBB neben den Bahngeleisen bei der Unterführung Wiege zum Baustellenfest.* *Fotos: hhs*

Viel gemütlicher und ruhiger als auf dem Eröffnungsfest der Umfahrung in Mellingen ging es gleichentags auf dem SBB-Baustellenfest in Wohlenschwil zu und her. Auf dem Installationsplatz bei der Unterführung Wiege waren Festbänke aufgestellt. Auf der einen Seite spielten Kinder im Sand, die älteren Buben und Mädchen durften sich auch in kleine Bagger setzen und unter kundiger Aufsicht selber schaufeln. Von der anderen Seite her sorgte das Rüüschtalquartett für Stimmung. Der Tägliger Andreas Hamann und der Wohlenschwiler Stefan Schäfer, sowie seine beiden Söhne Andrin (10) und Cédric (9), spielten fünf Stunden lang Schlager und Ländler. Singend und jodelnd, auf der Gitarre, dem Akkordeon und mit Chlefeli, begeisterten die vier.

Gefeiert wurde neben der Unterführung Wiege. Dort wollten sich die SBB gemeinsam mit den beauftragten Bauunternehmen Eduard Meier und Meier und Jäggi bei der Bevölkerung bedanken. «Danke» für ihre Toleranz, weil die Arbeiten an den Geleisen, an der Unterführung und im Bahnhof Dreck, Lärm und Staub erzeugten, weil zwischendurch auch mal nachts gearbeitet werde, wie der Projektleiter der SBB-Baustelle, Till Kühnis, erklärte. Kostenlos gab es Raclette, Burger, Crêpes und Getränke. Alles von lokalen Anbietern. Darauf hätten sie Wert gelegt, meinte Kühnis.

*Das Rüüschtalquartett jodelt, chlefelet, singt und sorgt für Stimmung.*

**Bauen für den Halbstundentakt**

Auf der Heitersbergstrecke zwischen Aarau und Killwangen-Spreitenbach fahren sowohl Fernverkehrszüge, als auch regelmässig haltende S-Bahnen und langsamere Güterzüge. Die Strecke wird intensiv genutzt, was den Ausbau von weiteren Angeboten verunmöglicht. Die Nachfrage für die S-Bahnlinie S11, die zwischen Aarau und Zürich verkehrt ist hingegen gross. Aktuell ist aber einzig zur Hauptverkehrszeit der Halbstundentakt möglich. Die SBB realisieren deshalb im Auftrag des Bundes das 160-Millionen-Franken-Projekt Leistungssteigerung Rupperswil-Mägenwil.

«Im Frühling 2020 haben wir mit dem Bau begonnen, mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2023 soll die S11 durchgehend im Halbstundentakt fahren», meint Till Kühnis.

*Heidi Hess*

Wohlenschwil: Das Budget 2023 schliesst mit schwarzen Zahlen und einem Ertragsüberschuss von 19 600 Franken ab

# Keine Strassensanierung auf Vorrat

**Wohlenschwil investiert regelmässig in die Infrastruktur. Dadurch entstehen keine Überraschungen. An der Winter-Gmeind sind jedoch keine Investitionen traktandiert.**

*Der Kreditantrag für die Sanierung der Hägglingerstrasse wurde bereits bewilligt. 2023 steht ansonsten keine Strassensanierung an.* *Fotos: dg*

Wohlenschwil hat die Kosten gut im Griff», sagt Frau Gemeindeammann Erika Schibli. «Wir investieren regelmässig in die Infrastruktur.» Die Gemeinde entgeht dadurch unerwartet hohen Unterhaltskosten und kann entspannt in die Zukunft schauen. Zwar stehen immer noch hohe Abschreibungen an – Schulden hat die Gemeinde trotzdem nicht. Das zahlt sich aus, wenn neue Gemeindestrassen saniert werden müssen. Bereits an der Winter-Gmeind 2021 wurde der Kredit über 1,73 Millionen Franken für die Sanierung der Hägglingerstrasse vom Souverän gutgeheissen. «Die Sanierung ist zwar bewilligt, der Gemeinderat hat aber wegen der geplanten Grossüberbauung beim Ortsteil Oberberg entschieden, die Sanierung bis nach den Bauarbeiten zu verschieben», sagt Vizeammann Roger Aerne.

**Sanierung erfolgt nach Überbauung**

Das macht durchaus Sinn. Bekanntlich kann es durch Baumaschinen und vermehrte Fahrten von Lkws zu Schäden an Strassen kommen. «Wann die Überbauung realisiert wird, ist zurzeit nicht bekannt», so Aerne. Ebenfalls bewilligt ist die Sanierung der Museumstrasse und der Mühlemattstrasse. Diese Arbeiten sind in Planung und sollten im Jahr 2023 gestartet werden. Damit nicht Strassensanierungen auf Vorrat beantragt und bewilligt werden, stellt der Gemeinderat weitere Sanierungsanträge zurück.

Auf diese Weise werden die Finanzen der Eigenwirtschaftsbetriebe und der Einwohnergemeinde geschont. Budgetiert ist ein Ertragsüberschuss von 19 600 Franken bei unverändertem Steuerfuss von 116 Prozent. Aus dem Finanzausgleich des Kantons erhält die Gemeinde voraussichtlich rund 269 000 Franken. Die Nettoverschuldung pro Einwohner liegt bei 279 Franken. Das Budget 2022 schloss noch mit einem Aufwandüberschuss von 147 200 Franken. «Neue Investitionen in Strassensanierungen wird der Gemeinderat in den Jahren 2024 und 2025 traktandieren», sagt Schibli. «Die Strassen sind bei uns nicht in einem so schlechten Zustand. Das Verschieben der Investitionen in spätere Jahre lässt sich verantworten.»

«Die Gemeinde ist liquid. Wir haben keine Schulden.»

*Erika Schibli, Frau Gemeindeammann Wohlenschwil*

*Debora Gattlen*

*Die Gemeindeversammlung findet am Mittwoch, 16. November, um 20 Uhr in der Halle blau statt.*

## Mellingen

### Jodelchor lädt zum Raclette-Plausch

Herbstzeit – der Jodelchor Mellingen lädt herzlich ein zum traditionellen Raclette-Plausch, am Samstag, 5. November von 11 bis 21 Uhr. Raclette mit feinem Brülisauerkäse, «en feine Tropfe Wy», ein Trachtenkafi, ein hausgemachtes Tortenbuffet und frohe Jodellieder warten auf die Besucherinnen und Besucher. Der Jodelchor heisst seine Gäste herzlich zu gemütlichen Stunden willkommen und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher im Ryfsaal (beim Werkhof, Bahnhofstrasse 51) in Mellingen. Weitere Informationen auf der Webseite jodelchor-mellingen.ch. *(zVg)*

### Senioren wandern auf dem Lindenberg

Die nächste Wanderung der Seniorenwandergruppe Mellingen findet am 7. November statt, mit Start in Bettwil. Gewandert wird auf dem Lindenberg nach Geltwil. Die Höhendifferenz für den Auf- und Abstieg beträgt jeweils circa 200 Meter. Besammlung ist bei der Post am Lindenplatz Mellingen um 9.25 Uhr. Der Bus B336 fährt um 9.41 Uhr nach Wohlen, umsteigen auf den Bus B340 nach Fahrwangen und dann auf den Bus B390 nach Bettwil. Die Rückkehr ist für 16.43 Uhr vorgesehen. Billette besorgt jeder selber. *(zVg)*

### Friedhofsvandalen – Belohnung ausgesetzt

Der Vandalismus auf dem Friedhof geht weiter, wie der Gemeinderat Mellingen in einer Mitteilung bedauert. Er bittet die Bevölkerung um Mithilfe bei der Suche nach der Täterschaft.

Bereits Ende September hatte der Gemeinderat auf die traurigen Bilder hingewiesen. Vandalen haben auf dem Mellinger Friedhof Grabschmuck zerstört. Herzen, Engel und andere Figuren wurden mit roher Gewalt zerschmettert. Auf dem Friedhof, einem Ort der Ruhe und Besinnlichkeit, blieben nur Scherben zurück. Der Gemeinderat verurteilt diese unzivilisierten Taten und bittet um Mithilfe.

Personen, die Hinweise zur Täterschaft geben können, werden gebeten, sich umgehend mit der Gemeindekanzlei in Verbindung zu setzen (Telefon 056 481 88 20). Für Hinweise, welche zur Ergreifung der Täter führen, wird eine Belohnung von 500 Franken ausgesetzt. Der Gemeinderat weist darauf hin, dass ein solcher öffentlicher Aufruf in diesem Jahr schon einmal gefruchtet hatte. Die Täter konnten überführt werden und müssen den angerichteten Schaden vollumfänglich tragen. *(gk)*

## Birrhard

### Mit Räbeliechtli singend unterwegs

Am Donnerstag, 3. November findet der traditionelle Räbeliechtliumzug der Schule Birrhard statt. Besammlung im Schulhaus ist um 17.40 Uhr, Abmarsch um 18.00 Uhr. Die Umzugsroute wird wie folgt aussehen: Schulhaus – Unterdorfstrasse – Dorfstrasse – Langgass – Hinterreistrasse – Tanneraistrasse – Dorfstrasse – Schulstrasse – Schulhaus. In der Nähe der Bushaltestelle Unterdorf, in der Mitte der Hinterreistrasse, sowie beim Haller (Tanneraistrasse), wird gestoppt und die Kinder werden ihre Gesangskünste zum Besten geben. In der Arena neben dem Schulhaus (bei der Turnhalle) werden zum Abschluss des Umzugs alle Lieder nochmals gesungen. Während des Umzugs wird die Strassenbeleuchtung ausgeschaltet. *(gk)*